

Kindergarten: Beobachtungsbogen zur Ermittlung des Entwicklungsstandes

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Muttersprache: _____

KG-Eintritt am: _____

Kindergartenlehrperson: _____

Kindergarten: _____

Bisherige Massnahmen (Therapien, DAZ-Unterricht, etc.): _____

Empfohlene Massnahmen: _____

Beobachtungen: _____

1. Beobachtungsphase vom _____ bis _____

2. Beobachtungsphase vom _____ bis _____

Empfehlungen für den Einsatz:

Grundsatz

Die Beurteilung im Kindergarten folgt dem Grundsatz: Keine Leistungsbeurteilung, sondern Information zum Entwicklungsstand des Kindes.

In diesem Sinne ist die vorliegende Orientierungshilfe in folgende Bereiche gegliedert:

- A. Basisfunktionen: Motorik, Wahrnehmung, Sprache, Kognition
- B. Sozial- und Emotionalverhalten
- C. Spiel-, Lern- und Arbeitsverhalten

Allgemeines

Dieser Beobachtungsbogen hilft der Kindergartenlehrperson den Entwicklungsstand des einzelnen Kindes in den relevanten Bereichen mittels Beobachtungen zu ermitteln, daraus folgernd geeignete Fördermassnahmen abzuleiten sowie die Übertrittsfähigkeit in die Unterstufe einzuschätzen.

Für den Übertritt in die Unterstufe gilt als Grundregel, dass sich die Mehrheit der Einschätzungen (Kreuze) auf der linken Seite befindet. Für die Beurteilung der Übertrittsfähigkeit sollen zusätzlich zum Entwicklungsstand des Kindes auch die weiteren Faktoren (Familiäre Situation, Schule und vorhandene Alternativen) im Sinne einer systemischen Sicht angemessen einbezogen werden.

Beobachtungsphasen

Der Beobachtungsbogen ist so aufgebaut, dass zwei unterschiedliche Beobachtungsphasen angewendet werden können, welche mit grafischen Symbolen gekennzeichnet sind.

Empfehlenswert ist, die Einschätzungen auf dem Beobachtungsbogen mit Beobachtungsnotizen aus verschiedenen Situationen und allenfalls weiteren Beilagen (Zeichnungen, Arbeitsprodukte usw.) zu ergänzen.

Vertraulichkeit

Der Beobachtungsbogen ist vertraulich. Er dient der Kindergartenlehrperson als Grundlage für die Vorbereitung des Elterngesprächs. Sie kann diesen auch für Besprechungen mit Fachpersonen sowie für das Übergabegespräch mit der Unterstufenlehrperson einsetzen.

Bei Kindern, die für eine Einzelabklärung dem Schulpsychologischen Dienst angemeldet werden, kann der Beobachtungsbogen der Anmeldung beigelegt werden, weil er der Schulpsychologin oder dem Schulpsychologen und weiteren Fachpersonen nützliche Hinweise geben kann.

Das verantwortungsvolle Aufbewahren beziehungsweise Vernichten des Beobachtungsbogens ist alleinige Sache der Kindergartenlehrperson.

A. Basisfunktionen: Entwicklungsstand

A 1) Motorik

1. Körperliche Ausdauer: Das Kind ist nach einer körperlichen Anstrengung (Spaziergang, Turnstunde) ...

kaum ermüdet <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ermüdet <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	sehr ermüdet <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	erschöpft <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	--	---	--

2. Grobmotorische Abläufe (Geschicklichkeit): Es kann laufen, springen, hüpfen, etc. ...

spielend und sicher vor- und rückwärts <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	sicher und problemlos mindestens vorwärts <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	eher etwas ungeschickt, langsam <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	schwerfällig, unkoordiniert <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	--	--	--

3. Bewegungsdrang: Es verhält sich bei geführten Aktivitäten ...

ruhig, entspannt <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	recht ruhig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	eher unruhig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	sehr unruhig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	--	---	---

4. Handlungsplanung: Es kann Raumlagebegriffe (oben/unten, vorne/hinten, neben / zwischen) ... unterscheiden und motorisch umsetzen

bei sich, am Gegenüber und bei Gegenständen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur bei sich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur unsicher <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	--

5. Handgeschicklichkeit: Es geht mit Werkzeugen (Schere, Farbstift, etc.) und Materialien ... um.

sehr geschickt <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ziemlich geschickt <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	verkrampt, zittrig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	unbeholfen (zu viel oder zu wenig Druck und Kraft) <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	---	---

6. Feinmotorische Koordination: Das Knöpfe, Reissverschlüsse schliessen gelingt ihm ...

sehr geschickt <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ziemlich gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur mit Hilfe <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	--	--

7. Koordination Auge-Hand: Es kann Perlen auffädeln, Schuhe binden, Ball prellen, Ausschneiden ...

spielend, mühelos <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	meistens ohne Probleme <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mit etlichen Unsicherheiten (nur mit auffälligen Mitbewegungen, z. B. Zunge ...) <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	--

8. Feinmotorik: Beim Aus- und Nachmalen kann es die Begrenzungen ... einhalten

völlig problemlos <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	teilweise <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	--	---

9. Graphomotorik: Die Strichführung bei Zeichnungen ist ...

sicher, fest und zügig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ziemlich zügig, sicher <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	eher etwas unsicher, verkrampt <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ziemlich unsicher, wacklig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	---	---

10. Händigkeit: Es nimmt Farbstifte, Schere, Zahnbürste, Türfalle ...

- immer in die rechte Hand
- abwechselnd in die rechte oder linke Hand
- immer in die linke Hand

Weitere Bemerkungen:

A 2) Wahrnehmung

a) Visuelle Wahrnehmung

11. Farbunterscheidung: Das Kind kann ... Farben erkennen und benennen

müheles <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	--

12. Visuelle Differenzierung: Bei Spielen und Aufgaben, die gutes Erfassen und sicheres Unterscheiden von Formen, Bildern, Einzelheiten verlangen, ist es ...

sehr gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	unsicher <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	recht schwach <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	--	---	--

13. Visuelle Serialität: Es erkennt Zusammenhänge, Reihenfolgen, Abläufe (bei Mustern, Bildgeschichten, etc.) ...

problemlos <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich, gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	--	---	--

b) Auditive Wahrnehmung

14. Auditive Differenzierung: Es erkennt und unterscheidet verschiedene Geräusche ...

problemlos <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	---	--

15. Auditive Differenzierung: Es kann sich ... nach einem einfachen Rhythmus bewegen

sehr sicher <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	unpassend <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	--	--	--

16. Auditive Serialität: Das Wiedergeben von Geräuschfolgen und Nachklatschen von Rhythmen gelingt ihm ...

fehlerlos <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ziemlich genau <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	teilweise <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	--	--

17. Auditive Intermodalität: Es kann akustische Signale ... in Bewegungen umsetzen

müheles <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	teilweise <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	--	--	--

c) Taktil-kinästhetische Wahrnehmung

18. Berührungsempfinden: Körperliche Berührungen (z. B. Hand geben, beim Trösten, etc.) lässt es ... zu

von allen Kindern und der Lehrperson problemlos <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	grösstenteils <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur von einzelnen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	von niemandem <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	--	--	--

19. Taktile Differenzierung: Das Kind kann Gegenstände, Formen, Oberflächen- und Materialstrukturen mit Hilfe des Tastsinns ... unterscheiden und identifizieren.

müheles, sicher <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur mit Hilfe <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	--	---

20. Körperkontrolle: Die Druck- und Kraftanpassung beim Leimen, Falten, Kneten, Zeichnen, Fangen, etc.) gelingt ihm ...

immer problemlos <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich angepasst <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nicht immer <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	--	---

d) Gleichgewichtswahrnehmung

21. Dynamisches Gleichgewicht: Beim Balancieren auf einer vorgegebenen Linie kann es das Gleichgewicht ... halten

problemlos vor- und rückwärts <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	problemlos vorwärts <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur mit Mühe / mit Hilfe <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	--	---	---

Weitere Bemerkungen: (z. B. Auffälligkeiten bezüglich Sehen, Hören):

A 3) Sprache

22. Sprechfreude: Das Kind zeigt sich bei spontanen Sprechgelegenheiten ...

sehr sprechfreudig, aufgeschlossen, kontaktfreudig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ziemlich sprechfreudig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	eher wortkarg <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	sprechschüchtern <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	--	---

23. Anweisungsverständnis: Es versteht und führt ... verbale Handlungsaufträge aus

ohne Probleme auch mehrfache <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	immer, wenn sie einfach formuliert sind <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur mit Hilfe von Beobachten und Nachahmen der anderen Kinder <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	keine <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	--

24. Artikulation und Lautbildung: Es artikuliert und bildet die verschiedenen Worte beim Sprechen ...

sehr deutlich, klar und korrekt <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	deutlich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	eher undeutlich, ungenau <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	verwaschen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	--	---

25. Wortschatz: Es kann sich ... sprachlich verständigen

immer mit einem altersgemässen Wortschatz <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	angemessen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	eher unverständlich, auf Nachfragen hin <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum nachvollziehbar <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	---

26. Wortfindung: Es kann das, was es sagen will ... ausdrücken

mühe-los und klar, mit den passenden Worten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	verständlich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	in kleinkindlicher Art, mit Zuhilfenahme von Gesten, Zeichen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	schlecht, nicht verständlich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	---	--

27. Grammatik und Satzbildung: Es spricht ...

grammatikalisch richtig, sehr gewandt auch in erweiterten Sätzen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	einfache, aber korrekte Sätze <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ziemlich fehlerhaft <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	stark fehlerhaft <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	--	---

28. Sprachgedächtnis: Das Kind kann einfache Verse, Lieder, einfache Geschichten ... wiedergeben

vollständig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	singemässig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	bruchstückhaft <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	--	---	--

29. Phonologische Bewusstheit: Es erkennt ähnlich klingende Wörter und kann auf Wörter passende eigene Reimwörter finden

immer <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	manchmal <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gar nicht, begreift es nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	--

30. Phonologische Bewusstheit: Es kann die Silben eines Wortes erkennen und betonen (z. B. mit Mitklatschen, Mitstampfen ...)

korrekt und immer <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Beim eigenen Namen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Gar nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	--

31. Phonologische Bewusstheit: Es kann gleiche Anlaute erkennen und den Anlaut eines Wortes benennen

Korrekt und immer <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	beim eigenen Namen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	--

32. Redefluss: Das Kind spricht ...

fliegend <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	recht fliegend <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	stockend <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	überhaspelnd <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	---	---

Weitere Bemerkungen (z. B. Stimmqualitate... etc.)

A 4) Kognition

33. Kurzzeitgedächtnis: Es kann ... Spiel- und Arbeitsaufträge behalten und ausführen

müheles, auch mehrteilige <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	sicher einen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur mit Mühe einen und nach Wiederholung <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum einmal <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	--

34. Langzeitgedächtnis: Nach ein bis zwei Wochen weiss es von einer Geschichte ...

noch den genauen Zusammenhang und sehr viele Details <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	noch den groben Zusammenhang und einige Details <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	noch einzelne Gedanken oder Details <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum mehr etwas <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	--	--	--

35. Produktives Denken: Beim Nacherzählen von Geschichten / Ordnen einer Bildgeschichte zeigt sich, dass es den Zusammenhang ... erfasst hat

vollständig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	im Wesentlichen (Hauptgedanken) <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	bruchstückhaft <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	--	---	--

36. Produktives Denken: Arbeits- und Spielanregungen begreift es ...

müheles <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	im eigenen Tun <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur mühsam <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	--

37. Symbolverständnis: Das Kind erkennt die Bedeutung von Symbolen (Pictogramme für Aktivitäten, Spiele, Abläufe, Anleitungen, etc.) und handelt entsprechend

müheles <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	--

38. Problemlösen: Bei Spielen, offenen Endsituationen, etc., entwickelt es ... zielgerichtete, logische Lösungseinfälle

immer <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	häufig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	eher selten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nie <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	--	--

39. Mengenauffassung: Es erfasst als Menge auf einen Blick ohne Abzählen ...

5 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	--	--	--

40. Abzählen: Es kann selbständig unter Stück-für-Stück-Zuordnung (Gegenstand, Kinder, etc.) fehlerlos ... zählen

über 10 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	bis 10 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	bis 5 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	weniger als 5 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	--	--

41. Mengenvergleich: Es versteht und erkennt Begriffe wie „viel, wenig, mehr, gleichviel, weniger als, mehr als“ in verschiedenen Situationen ...

müheles <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	meistens ohne Probleme <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mit etlichen Unsicherheiten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	--	--

42. Mengenzuordnung: Es kann Mengen der entsprechenden Zahl (z. B. 3 Gegenstände zu 3 Punkten) ... zuordnen

müheles bis 10 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	meistens ohne Probleme bis 5 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mit etlichen Unsicherheiten 3 – 5 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur mit grosser Mühe weniger als 3 <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	--	---

43. Reihenbildung: Es kann Dinge (z. B. verschieden grosse Gegenstände) ... in einer Reihenfolge ordnen

logisch und korrekt <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich ohne Probleme <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mit etlichen Unsicherheiten, mit Hilfe <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	--

44. Ordnungszahl: Es kann Positionen (der zweite, dritte, etc.) innerhalb einer Reihe ... zeigen und benennen

müheles, immer korrekt <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	meistens ohne Probleme <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mit etlichen Unsicherheiten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	--	--

Weitere Bemerkungen:

54. Regelbewusstsein: Einfache Spielregeln bei Gruppenspielen wie Fangen, Verstecken, Gesellschaftsspielen ...

hält es strikt ein <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	hält es mehrheitlich ein <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	versucht es gelegentlich zu umgehen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	hält es nicht ein / verändert sie <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	--	--

55. Führbarkeit: Es hält sich an Vereinbarungen mit der Lehrperson und lässt sich von ihr sowie den weiteren Lehrpersonen führen

immer, von allen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	teilweise nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	--	--

56. Grundbefindlichkeit / Stimmung: Im emotionalen Bereich ist es ...

ausgeglichen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	schwankend <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	überempfindlich, gereizt <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	traurig, bedrückt, weint öfters <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	---	--

57. Gruppengefühl: Das Kind fühlt sich als Teil einer Gruppe ... angesprochen

sofort <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur nach Wiederholungen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur mit persönlicher Zuwendung (Namen) <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gar nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	--	---	--

58. Selbstvertrauen: In der Klein- und Grossgruppe ...

kann es sich gut behaupten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	muss es sich unterordnen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kommt es nicht zurecht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	findet es sich nur mit Unterstützung zurecht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	---	---

59. Selbstsicherheit: Es bevorzugt im Rollenspiel folgende Rolle(n)

Anführer/in (aktive Rolle) <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Mitläufer/in (passive Rolle) <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Tier/Kleinkind (wird umsorgt) <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	keine <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	--	--

Weitere Bemerkungen:

C) Spiel-, Lern- und Arbeitsverhalten

60. Kreativität: Es spielt ...

eigenständig und fantasievoll <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ideenreich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	imitierend <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	fantasielos, unselbständig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	---

61. Kreativität: Es führt eine begonnene Geschichte ... zu Ende

fantasievoll, magisch <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	fantasievoll, realistisch <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	sich verlierend <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	fantasielos, abrupt <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	--	--	--

62. Kreativität: Das Kind zeichnet in der Regel ...

freudig, farbig, mit Details <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ziemlich freudig, eher einfach <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum freiwillig stereotyp <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nicht freiwillig, karg, einfachste Formen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	--	--

63. Sorgfalt: Im Umgang mit Spielsachen ist es ...

sorgfältig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	meist liebevoll <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gleichgültig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	grob <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	--	---	---

64. Sorgfalt: Beim Gestalten arbeitet es ...

exakt und sauber <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ziemlich exakt <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	eher ungenau <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	schludrig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	---	--

65. Selbständigkeit: Beim Basteln (aber auch beim Ankleiden und Ähnlichem) ist es schon/noch ...

sehr selbständig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ziemlich selbständig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	eher unselbständig, braucht Hilfe <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	unselbständig, ohne Hilfe nicht möglich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	--	--

66. Ordnungssinn: Das Kind versorgt die Sachen (Finken, Streifen, Zeichnungen, Material ...) ... am entsprechenden Ort

zuverlässig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	meistens <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nach Lust und Laune <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nie <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	--	--

67. Motivation: Bei geführten Aktivitäten macht es ... mit

freudig, spontan <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	interessiert <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur bei bestimmten Tätigkeiten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	meistens nicht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	---	---

68. Mitarbeit: Es bringt eigene Meinungen, Ideen und Vorschläge ... ein

situationsgerecht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	gern und häufig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	bei Nachfrage <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nie <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	--	--	--

69. Konzentration: Das Kind kann sich (beim Spielen, Arbeiten, im Kreis ...) ... konzentrieren

gut <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur bei selbst gewählten Tätigkeiten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nur für recht kurze Zeiteinheiten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	kaum einmal <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	--	--

70. Ausdauer: Angefangene Tätigkeiten führt es ... zum Ziel

immer <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	manchmal <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	selten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	---

71. Ausdauer: Bei auftauchenden Schwierigkeiten ...

bleibt es motiviert <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	ändert es sein Ziel <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	reagiert es entmutigt, gereizt <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	resigniert es <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	--	---	--

72. Arbeitstempo: Das Arbeitstempo ist ... der Situation angepasst

immer <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	etwas zu langsam / etwas zu schnell <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	deutlich zu langsam / deutlich zu schnell <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	wechselt je nach Art der Aufgabe <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	---	--

73. Wissensdrang: Das Kind ist ... wissbegierig

sehr (stellt interessierte Fragen) <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	mehrheitlich <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	wenig (fragt wenig von sich aus) <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nie oder nur in bestimmten Situationen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
--	---	--	---

74. Leistungsbereitschaft: Es zeigt ... Willen, anvisierte Ziele zu erreichen

einen ausgeprägten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	in bestimmten Situationen guten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	selten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	keinen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	---	---	---

75. Lernbereitschaft: Es setzt Erfahrungen, Erkenntnisse, Impulse der Lehrperson aus selbständigen und gemeinsamen Tätigkeiten ... um

umgehend <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	oft <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	selten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nie <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	--	---	--

76. Lerninteresse: Es spielt mit didaktischem Material (Lernspiele, etc.) ...

freiwillig und freudig <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	willig auf Aufmunterung <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	wenig motiviert <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	nie <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---	--	--	--

Weitere Bemerkungen:

Quellen:

- Beobachtungsbogen für Kindergartenkinder Kt. St. Gallen vor 1997 und nach 1997. LMV SG.
- Ledl, V., 2003: „Beobachtungsbogen zum Schuleingangsbereich“ in Ledl, V., 2003: Kinder beobachten und fördern. Jugend und Volk.
- Barth, K., 2005: Die Diagnostischen Einschätzskalen (DES) zur Beurteilung des Entwicklungsstandes und der Schulfähigkeit. Reinhardt.
- Moser, U. & Berweger, S., 2007: Wortgewandt & Zahlenstark. Lern- und Entwicklungsstand bei 4- bis 6-Jährigen. ILZ.

Für die PK I, Kindergarten:

Sarbach Sonja, Straub Susanne, Veit Daniela. 2009